

Liebe Schüler*innen der 9d,

ich vermisse euch jetzt schon sehr. Ganz ungelogen!

Vor allem vermisse ich die spannenden Gespräche und Diskussionen mit euch, die ich in den letzten Wochen zunehmend genossen habe.

Ich bin mir sicher, dass ihr die nächsten Wochen gut meistern werdet.

Seid bitte konzentriert und fleißig – so wie ich euch (meistens) auch kenne und nehmt die nächsten drei Wochen ernst! Wir werden keine Zeit haben, den Inhalt komplett auszuwerten. Denkt daran, dass ihr letztendlich *nur für euch* lernt. Überlegt euch deshalb ganz genau, inwiefern es Sinn macht, Aufgaben nicht selbstständig zu bearbeiten (für alle, die das so nicht verstehen: Bitte schreibt nicht ab! Bringt euch einfach nichts! Ich möchte doch, dass ihr selbstständig denkt :)).

Ich werde euch pro Woche eure Wochenaufträge online stellen, die ihr bitte jeweils pünktlich bearbeitet. Die Aufgaben bauen aufeinander auf und deshalb ist es wichtig, dass ihr diese in der gegebenen Reihenfolge bearbeitet. Ich werde die Bearbeitung der Aufgaben natürlich nach den Ferien kontrollieren (abgesehen davon, dass ich eh merken werde, inwiefern ihr die Aufgaben ordentlich bearbeitet habt). Ich gebe mir Mühe, auch die Reflexions- und Diskussionsteile unseres Unterrichts in den Aufgaben widerzuspiegeln. Wenn ihr Wünsche bezüglich der Aufgaben habt, dann meldet euch gerne bei mir. Auf den ersten Blick scheint das vielleicht etwas viel, es wird aber keinstenfalls 90 Minuten überschreiten.

Grob werden wir uns in den nächsten Wochen mit den folgenden Teilbereichen auseinandersetzen:

Woche I: Intersexualität: *Erziehung zur Selbstständigkeit trotz heteronormativem Zwang?*

Woche II: Transsexualität: *Im falschen Körper geboren oder in der falschen Gesellschaft?*

Woche III: Vertiefung Transsexualität: *Wer sollte über Geschlechtsumwandlungen entscheiden dürfen?*

Das **Ziel dieser Reihe** ist, dass ihr zum Ende differenziert **beurteilen** könnt, *inwiefern Ärzt*innen / Therapeut*innen eigentlich entscheiden dürfen, ob Jugendliche eine geschlechtsangleichende Operation machen dürfen. Ich freue mich jetzt schon auf eure Gedanken dazu!*

Euch und euren Familien wünsche ich von Herzen alles Gute bis dahin. Vor allem Gelassenheit und innere Ruhe. Lasst uns aus dieser Situation gemeinsam das Beste machen. Ich bin – eigentlich immer – erreichbar unter folgender Mailadresse:

lea.elhaus@gmx.de

Es grüßt euch ganz herzlich
eure stellv. Klassenlehrerin

Lea Elhaus